SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Steinzeit entdecken

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.

Vorwort 4
Praktische Tipps 5

Die Steinzeit in Deutschland
Die Steinzeit im Überblick 6
Die Altsteinzeit 8
Die Mittelsteinzeit 9
Die Jungsteinzeit 10

Der Alltag in der Steinzeit
Die Entdeckung des Feuers in der Steinzeit 11
Der Gebrauch des Feuers in der Steinzeit 12
Das aß man in der Steinzeit 13
Wohnen in der Steinzeit 14
Die Kleidung in der Steinzeit 15
Das Leben der Kinder in der Steinzeit 16
Steine-Spiele 17

Handwerkskunst in der Steinzeit
Höhlenmalerei 18
Nähen, Spinnen, Weben 19
Werkzeuge in der Steinzeit 20
Redewendungen zum Thema „Stein“ 21

„Berufe“ in der Steinzeit
Aus Jägern und Sammlern werden Bauern 22
Der Töpfer 23
Die Heilerin 24

Ötzi – ein Mann aus der Jungsteinzeit
Die Entdeckung Ötzis 25
Ötzis Steckbrief 26
Ötzis Bergausrüstung 27

Tiere in der Steinzeit
Tiere in der Steinzeit (Gruppenpuzzle) 28
Einen Steckbrief schreiben 33
Jagen in der Steinzeit 34
Haustiere und Tierzucht in der Steinzeit 35

Angebote zur Präsentation und Lernstandsfeststellung
Das große Steinzeit-Spiel 36
Das Steinzeit-Quiz 40
Das Steinzeit-Suchsel 41
Das Steinzeit-ABC 42
Vorlagen für ein Steinzeit-Lapbook 43

Lösungen 46

© Persen Verlag

Vorwort

Viele Grundschulkinder verbinden mit der Steinzeit in erster Linie eine Epoche, die sehr lange zurückliegt. Häufig ist ihnen nicht klar, wie lange die Steinzeit tatsächlich dauerte oder dass es in dieser Zeit keine Dinosaurier mehr gab. Deshalb soll es das Ziel dieses Heftes sein, Grundschulkindern möglichst anschaulich wichtige Fakten über die Steinzeit zu vermitteln. Insbesondere die Jungsteinzeit umfasst einige Aspekte, die durchaus wichtige Auswirkungen auf die Menschheitsentwicklung hatten, die auch noch heute von Bedeutung sind. Das macht diese alte Epoche für Kinder zu einem spannenden Thema.

Im Laufe der Grundschulzeit sollen die Kinder lernen, zwischen erfundenen und wahren Geschichten zu unterscheiden und mithilfe geeigneter Quellen Zugang zu Vergangenem finden. Die Beschäftigung mit der Steinzeit bietet dafür vielfache Ansätze. Quellenarbeit ist hier in erster Linie eine Studie der Fundstücke aus dieser Zeit, denn schriftliche Überlieferungen in Buchform gibt es natürlich nicht. Den Schülern* soll mithilfe der in diesem Buch vorgestellten Materialien ein weitgehend selbstständiges Handeln ermöglicht werden, das Neugier wecken soll, Teilbereiche durch die Nutzung von Sachbüchern oder dem Internet noch weiter zu erforschen. Dabei wurde darauf geachtet, dass ein Bezug zu Lebensbereichen der Kinder in der heutigen Zeit gegeben ist.

Wichtig bei der Beschäftigung mit den verschiedenen Inhalten ist auch immer der Austausch mit anderen. Deshalb werden bei vielen Aufgaben Gespräche mit einem Partner angeregt, um das Lernen dadurch nachhaltig zu festigen. Zudem lernen die Kinder auch, eigene Lernergebnisse zu präsentieren. Dadurch üben (und lernen!) die Kinder im besonderen Maße das Formulieren von zielgerichteten Fragen, das Recherchieren und natürlich das Auswerten und am Ende auch das Präsentieren. Dabei sammeln sie im Idealfall auch Erfahrungen im Umgang mit verschiedenen Medien. Wenn die Möglichkeit besteht, sollten Kindersuchmaschinen wie z. B. *fragfinn.de*, *blinde-kuh.de*, *helles-koepfchen.de* für Rechercheaufgaben zur Verfügung gestellt werden. Nach wie vor leisten aber auch Medienkisten aus der örtlichen Bibliothek gute Dienste bzw. die Bücher, die die Kinder zum Thema oftmals zu Hause haben.

Ich hoffe, dass Sie die Materialien gewinnbringend in Ihrem Unterricht einsetzen können, und wünsche Ihnen sowie Ihren Schülern viel Erfolg damit und viel Spaß bei der Reise in die Vergangenheit.

Kirstin Jebautzke

* Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind immer auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.

© Persen Verlag

Praktische Tipps

Die Abfolge der Kapitel von *Die Steinzeit entdecken* stellt keine verbindliche Reihenfolge für die Behandlung im Unterricht dar. Vielmehr wurde versucht, zu zentralen Aspekten des großen Themas *Steinzeit* Angebote zu schaffen, die Kinder in der Grundschule motiviert, sich mit Vergangenem zu beschäftigen. Die Aufgaben sind so angelegt, dass **handlungsorientierte sowie auch kooperative Lernformen** Berücksichtigung finden. Dabei orientieren sich die Aufgabenstellungen an den Kompetenzbeschreibungen in den aktuellen Lehrplänen der verschiedenen Bundesländer. Selbstverständlich können die Angebote auch in einer frei gewählten anderen Zusammenstellung eingesetzt werden.

Das Buch versteht sich nicht als Lehrgang und erhebt auch nicht den Anspruch, dass alle Seiten im Rahmen der Unterrichtseinheit *Steinzeit* zum Einsatz kommen. Vielmehr zielen die verschiedenen Arbeitsblätter darauf ab, dass sich die Schüler durch **praktisches und selbstständiges Bearbeiten** mit verschiedenen Themenaspekten dieser geschichtlichen Epoche auseinandersetzen und ein Verständnis dafür entwickeln, dass allein aufgrund der Länge der Epoche sehr viele Veränderungen für den Menschen stattgefunden haben.

Auf den **Kopiervorlagen** werden zentrale Themen einzeln aufgegriffen. Es wurde versucht, die Beschäftigung damit möglichst handlungsorientiert und abwechslungsreich zu gestalten. Auf einigen Arbeitsblättern finden sich **differenzierte Aufgabenstellungen**. Komplexere Aufgabenformate sind dann mit einem ◆ gekennzeichnet. Ob diese differenzierend oder ergänzend eingesetzt werden, entscheiden Sie als Lehrkraft je nach Unterrichtssituation. Durch die bewusst offen formulierten Aufgabenstellungen besteht grundsätzlich die Möglichkeit, zu differenzieren.

Im Allgemeinen wird das Thema *Steinzeit* in der **3. oder 4. Jahrgangsstufe** behandelt. Es besteht aber selbstverständlich auch die Möglichkeit, sich in den anderen Klassenstufen damit zu beschäftigen. Die Aufgabenformate orientieren sich jedoch weitgehend am Lesevermögen von Dritt- und Viertklässlern.

Das Kapitel **Angebote zur Präsentation und Lernstandsfeststellung** umfasst Kopiervorlagen, die weniger die Funktion eines „Tests“ haben, sondern vielmehr Möglichkeiten darstellen, wie die Kinder ihr Wissen überprüfen können. Je nach Klassensituation können die Inhalte auch in anderer Form abgeprüft werden.
Da sich das Thema *Steinzeit* insbesondere für eine Präsentation anbietet, in der es darum geht, fachspezifisch erworbene Kompetenzen vorzustellen, wurde dafür das besondere Angebot gemacht, von den Kindern ein Lapbook entwerfen zu lassen. Selbstverständlich können die Kopiervorlagen auch für kleinere Präsentationen genutzt bzw. um eigene Ideen ergänzt werden.

Die **Lösungen** bieten eine schnelle Kontrollmöglichkeit.
In der Praxis hat es sich als hilfreich erwiesen, die Arbeitsblätter für die Schüler mit der Lösung zu versehen, wenn sie im Rahmen der Freiarbeit oder des Wochenplans eingesetzt werden, damit die Kinder die Möglichkeit zur Selbstkontrolle „auf einen Blick“ haben.

© Persen Verlag

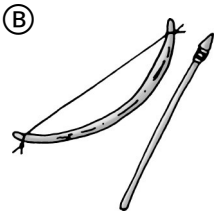
Die Steinzeit im Überblick 1

▶ Schneide die Bilder aus.

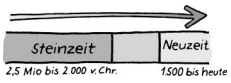
▶ Lies den Text und klebe die passenden Bilder daneben.

Ⓐ

Ⓑ

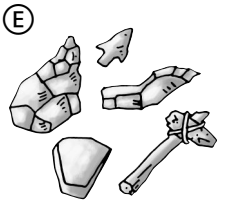


Ⓒ



Ⓓ

Ⓔ



Ⓕ

① Die Steinzeit ist eine sehr lange Epoche. In Mitteleuropa begann sie vor ungefähr 2,5 Millionen Jahren und endete vor ungefähr 4.000 Jahren. Aus diesem Grund unterteilt man die Steinzeit auch in – die Altsteinzeit (2.500.000 bis 9.500 vor Christus), – die Mittelsteinzeit (9.500 bis 5.500 vor Christus) und – die Jungsteinzeit (5.500 bis 2.000 vor Christus).	
② In der Steinzeit benutzten die Menschen Werkzeuge aus Stein. Daher hat diese Epoche auch ihren Namen. Natürlich handelte es sich bei diesen Werkzeugen um sehr einfache Dinge. Im Laufe der Zeit wurden die Menschen aber immer geschickter und die Werkzeuge immer besser.	
③ In der Steinzeit entdeckten die Menschen auch das Feuer. Damit konnten sie sich wärmen, wilde Tiere verjagen und kochen. Das Feuer war in der Steinzeit überlebenswichtig.	
④ Die Menschen in der Altsteinzeit waren Nomaden, Jäger und Sammler. Sie folgten den Tieren, um sie zu jagen. Sie hatten keinen festen Wohnsitz. Die Frauen hatten die Aufgabe, Beeren und Kräuter zu sammeln. Manchmal halfen sie den Männern auch bei der Jagd.	
⑤ In der Mittelsteinzeit wurde es wärmer. Dadurch veränderten sich auch die Jagdmöglichkeiten. Das Mammut gab es zum Beispiel in der Mittelsteinzeit nicht mehr. Die Menschen lernten, mit dem Feuerstein Feuer zu machen. Der Feuerstein war auch wichtig für die Herstellung von Waffen. Die Jäger benutzten jetzt Pfeil und Bogen.	
⑥ In der Jungsteinzeit wurden die Menschen sesshaft. Sie wurden Bauern, bauten Lebensmittel an und begannen mit der Viehzucht. Auch entdeckten sie das Töpfern und damit die Herstellung von Gefäßen. In dieser Zeit siedelten sie sich auch in Dörfern an.	

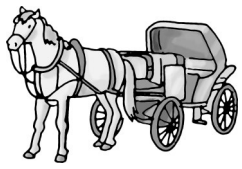
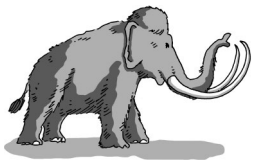
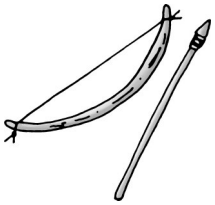
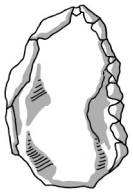
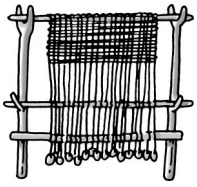
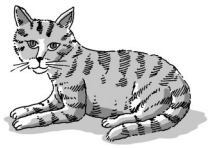
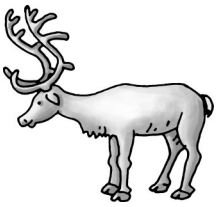
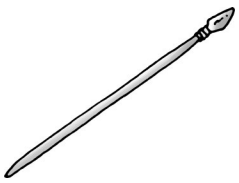
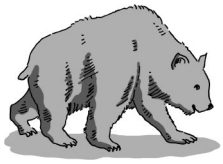
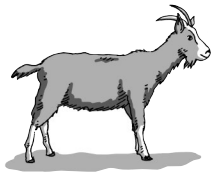
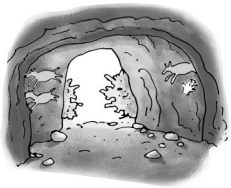
© Persen Verlag

Die Steinzeit im Überblick 2

▶ Schneide die Bilder unten aus.

▶ Ordne die Bilder. Welche gehören zur Steinzeit, welche nicht?

◆ Kannst du die Steinzeitbilder nach Altsteinzeit und Jungsteinzeit ordnen?

 Kutsche	 Mammut	 Pfeil und Bogen	Haustier (Wolf)	Steinbeil
 Schaber	 Webstuhl	Teller	Faustkeil	 Katze
Langhaus	Säge (Fuchsschwanz)	 Rentier	Sandalen	 Speer
 Höhlenbär	Bandkeramik	Zelt	Gabel	 Ziege
Sichel	Kirche	Bleistift	 Höhlenmalerei	Buch

© Persen Verlag

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Die Steinzeit entdecken

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.